

# Forum Schlossplatz



**Raumlabor  
Remise**

## RAUMLABOR REMISE

Ein Projekt des Forum Schlossplatz mit der Neuen Kantonsschule Aarau



Kontakte knüpfen im «Raumlabor Remise», Foto: Peter Koehl

Während sechs Monaten wurde die Remise des Forum Schlossplatz zum Raumlabor: Die 3. Klasse mit Schwerpunktfach Bildnerisches Gestalten der Neuen Kantonsschule Aarau plante hier eine eigene Ausstellung. Involviert in jeden Schritt – vom Raumkonzept bis zum Einrichten der Beleuchtung – sind sie im Prozess selbst zu Expert:innen des räumlichen Gestaltens geworden. Unterstützung erhielten sie dabei von Künstler:innen, Szenograf:innen und Kurator:innen und gewannen Einblicke in verschiedenste Berufsfelder. Die intensive Auseinandersetzung der Schüler:innen mit dem Thema Raum fand in der Ausstellung «Raumlabor Remise» einen krönenden Abschluss.

### **Laufzeit Projekt**

August 2021 – Januar 2022

### **Laufzeit Ausstellung**

17. Dezember 2021 – 25. Januar 2022

### **Künstlerische und szenografische Inputs**

Lea Schaffner, Roman Sonderegger, Olivia Wiederkehr, Franz Gratwohl, Pino-Max Wegmüller, Stephan Wespi, Christoph Gochnahts

### **Projektleitung Forum Schlossplatz**

Anna Schiestl

### **Verantwortliche Lehrpersonen**

Eliane Baertschi, Lucia Schnüriger

Das Projekt wurde im Rahmen von «Prozessor», Fachstelle Kulturvermittlung, Departement Bildung, Kultur und Sport, Kanton Aargau finanziell unterstützt.

Wir danken für die Unterstützung!

# RAUMLABOR REMISE

## Archivphase



Die Schüler:innen öffnen die Archivboxen vergangener Ausstellungen, Foto: Lucia Schnüriger



Assoziationen zum Forum Schlossplatz,  
Foto: Peter Koehl



Annäherungen an das «Haus zum Schlossgarten»,  
Foto: Lucia Schnüriger

Mit der Remise stand den Schüler:innen ein Arbeits- und Ausstellungsraum ausserhalb der Schule im Forum Schlossplatz zur Verfügung. Das Thema «Raum» gab dabei kein beengendes Korsett vor, sondern setzte einen Rahmen und bot zugleich inhaltliche Freiheit. Das Projekt begann mit der Archivphase, einer Recherche im Forum Schlossplatz. Anhand von Ausstellungen, die im Lauf der letzten 30 Jahre dort gezeigt wurden, ging es einerseits darum, sich mit dem Medium Ausstellung auseinanderzusetzen und andererseits darum zu untersuchen, wie das Thema Raum in anderen Projekten aufgegriffen wurde.

## RAUMLABOR REMISE

### Konzept- und Umsetzungsphase



Die Schüler:innen bei der Planung der künstlerischen Arbeiten, Foto: Peter Koehl



Olivia Wiederkehr stellt sich und ihre Arbeit vor,  
Foto: Lucia Schnüriger



Stephan Wespi unterstützt eine Schülerin bei der  
Umsetzung ihrer Arbeit, Foto: Peter Koehl

Den Schüler:innen standen für die Ausstellungsplanung und die Ausarbeitung der künstlerischen Arbeiten verschiedene Menschen zur Seite: Mit dem Einbezug der Künstler:innen, Szenograf:innen und Performer:innen Lea Schaffner, Roman Sonderegger, Olivia Wiederkehr, Stephan Wespi, Christoph Goehnaths, Franz Gratwohl und Pino-Max Wegmüller war die Vielstimmigkeit des Projekts gewährleistet. Sie stellten den Schüler:innen zunächst ihre eignen Arbeiten vor. Ein paar Wochen später reagierten sie – im Rahmen eines Roundtable-Gesprächs – auf die Konzepte der Schüler:innen mit Ratschlägen und Inputs.

## RAUMLABOR REMISE

### Vernissage



Besucher:innen erkunden die Ausstellung, Foto: Peter Koehl



Die Arbeiten animieren das Publikum neue Perspektiven einzunehmen, Foto: Peter Koehl



Eine pandemie-konforme Vernissage vor der Remise, Foto: Peter Koehl

Die Ausstellung eröffnete am 17. Dezember 2021 mit einer Vernissage: Rund 80 Besucher:innen – eine schöne Bilanz! – stiessen im Garten vor der Remise auf das Projekt an und erkundeten mit grossem Interesse die Ausstellung. In der Planungsphase hatte sich gezeigt, dass es neben dem vorgesehenen Ausstellungsraum in der Remise einen weiteren Raum braucht. Kurzerhand fiel die Entscheidung, die Ausstellung auch auf den Atelierraum im Obergeschoss auszuweiten. Dies war auch für das Forum Schlossplatz ein absolutes Novum, da im Atelierraum tatsächlich noch nie eine Ausstellung stattgefunden hatte.

# RAUMLABOR REMISE

## Abbau und Abschied



Gemeinsamer Abbau der Ausstellung im Januar 2022, Foto: Peter Koehl



Geschäftiges Treiben im Atelierraum während dem Abbau, Foto: Peter Koehl



Anna Schiestl überreicht den Schüler:innen ein kleines Präsent zum Abschied, Foto: Peter Koehl

Die Begegnungen, die gegenseitige Unterstützung und der Zusammenhalt im «Raumlabor Remise» waren für alle Beteiligten – insbesondere die Schüler:innen – eine Bereicherung. Vor allem der Endspurt, mit dem Gefühl gemeinsam an einem Strick zu ziehen, auf ein Ziel hinzu- arbeiten und schliesslich an der Vernissage auf das Erreichte anzustossen, ist eine bleibende Erfahrung. Die Schüler:innen betonten in ihren Feedbacks, dass sie sich durch das Projekt (und in der Remise) besser kennen gelernt haben, als in einem «normalen» Semester.

